

Modulbeschreibung

Modultitel	Kollaboration in interdisziplinären Teams
Hochschule	Hochschule für Angewandte Psychologie FHNW
Studiengang	MSc Human-Centered Digital Innovation
ECTS Credits	3
Modulkategorie	Pflichtmodul
Unterrichtssprache	Deutsch
Modulleitung und weitere Dozierende	Raphael Boemelburg
Zeitraum	Herbstsemester
Daten	Blocktage / -halbtage: 10.9., 19.9., 24.10., 31.10., 5.12.
Veranstaltungsort	Olten
Leitidee / Kurzbeschreibung (max. 1300 Zeichen)	In interdisziplinären Teams entscheidet die Qualität der Zusammenarbeit über den Erfolg eines Projekts. Fach- und Führungskräfte stehen vor der Herausforderung, unterschiedliche Sichtweisen, Interessen und Arbeitsweisen zusammenzuführen. Das Modul vermittelt zentrale Prinzipien und Methoden für eine effektive Zusammenarbeit, klärt Rollen und Kommunikationsprozesse und reflektiert die Vor- und Nachteile unterschiedlicher Methoden der Teamzusammenarbeit.
Zu erreichende Kompetenzen (max. 1800 Zeichen)	<p>Fachkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden kennen zentrale Herausforderungen der Zusammenarbeit in interdisziplinären, hybriden und organisational übergreifenden Teams. • Sie können theoretisch fundierte Konzepte wie Rollenverteilung, Werteorientierung, Moderation und Konfliktlösung auf konkrete Projektsituationen übertragen. • Sie sind in der Lage, klassische und agile Methoden des Projektmanagements in kollaborativen Kontexten anzuwenden und deren Wirkmechanismen fundiert zu erklären. • Sie analysieren strukturelle und kulturelle Voraussetzungen erfolgreicher Zusammenarbeit und können diese gezielt gestalten. <p>Methodenkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden sind in der Lage, reale und simulierte Praxissituationen mit geeigneten Instrumenten der Team- und Projektarbeit zu analysieren (z. B.

	<p>Stakeholder-Mapping, Retrospektiven, Rollenmodellierungen).</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sie können Methoden wie Gantt-Charts, Sprints, Feedbackroutinen und Moderationsformate gezielt zur Steuerung von Gruppenprozessen einsetzen. <p>Sozialkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden können in Gruppen kommunikationsstark und lösungsorientiert mit heterogenen Perspektiven umgehen, insbesondere in Situationen mit Rollenkonflikten oder divergierenden Interessen. • Sie moderieren Diskussionen und Entscheidungsprozesse in interdisziplinären Teams, begründen ihre Beiträge mit theoretischem Hintergrundwissen und praktischer Relevanz. • Sie agieren in simulierten Konflikt- oder Feedbacksituationen adressatengerecht, empathisch und zugleich zielorientiert. • Sie tragen aktiv zu einem konstruktiven und produktiven Lernklima bei und unterstützen die Zusammenarbeit im Unterricht und in Gruppenarbeiten.
Lerninhalt (max. 1500 Zeichen)	<ul style="list-style-type: none"> • Zusammenarbeit in interdisziplinären und diversen Teams • Kommunikation, Konfliktmanagement und Teambuilding • Rollenverständnis, Führung und Moderation • Klassische und agile Projektmethoden (z. B. Meilensteine, Retros) • Stakeholder-Management • Werte, Kultur und organisationale Voraussetzungen erfolgreicher Kooperation
Lehr- und Lernmethoden (max. 400 Zeichen)	<ul style="list-style-type: none"> • Lehrgespräch • Vorlesung • Diskussion • Präsentation • Case-Studies • Literaturstudium • Coaching • Gruppenarbeit • Simulation und Entwicklung von Action-Plans • Quizzes Lernzielüberprüfungen

Modulbewertung (max. 30 Zeichen)	Note 1 – 6 (halbe Noten)
Literatur (max. 500 Zeichen)	Wird auf Moodle bereitgestellt
Voraussetzungen (max. 400 Zeichen)	keine
Anwesenheitspflicht (max. 50 Zeichen)	Für das Modul besteht eine Präsenzpflcht von 80%
Bemerkungen (max. 400 Zeichen)	
Leistungsnachweis	Gruppenpräsentationen und individuelles Lerntagebuch